

Kinderfest zum Dino-Abschied am Samstag in der Innenstadt

Gießen (pm). In einigen Tagen heißt es: »Bye bye Dinos«. Die Ausstellung, die seit dem 24. April fast drei Monate lang in der Gießener Fußgängerzone zu besichtigen war, geht am kommenden Sonntag zu Ende. Schon am Tag darauf beginnt der Abbau der Dino-Modelle, die nach einem kurzen Zwischenaufenthalt an ihrem eigentlichen Domizil (in Rehberg-Loccum bei Hannover) zu einer Anschluss-Ausstellung (Landesgartenschau Villingen-Schwenningen) weiterreisen werden.

Um den Dinos einen würdigen Abschied zu bereiten, laden die Organisatoren der Ausstellung für kommenden Samstag, 17. Juli von 10 bis 15 Uhr zu einem bunten Kinderfest in die Fußgängerzone ein. Mit von der Partie ist Clown Ichmael. Daneben erwartet die Kinder Hüpfburgen, Schmink-, Balancier- und Malstationen, Bobbycar- und Baumeisteraktionen, die zwischen Selterstor und Kirchenplatz zum Verweilen und Mitmachen einladen.

Außerdem spielt zwischen 11.30 und 13.30 Uhr das Showcorps Black Panthers. Angeführt von Prof. Hans-Peter Ziemek werden sich die Musiker in Bewegung setzen. Kinder wie Erwachsene sind eingeladen, sich dem musikalischen Corso durch die Fußgängerzone anzuschließen. Ziel ist die Katharinengasse. Hier, beim Iguanodon, direkt neben dem Kinderspielplatz, wird um 12 Uhr eine kleine Gesprächsrunde mit Prof. Eva Burwitz-Melzer (Vizepräsidentin der Justus-Liebig-Universität), Stadtrat Harald Scherer und Dr. Wolfgang Lust (Geschäftsführer der LTI Holding GmbH) eröffnet, denn es gibt erfreuliche Nachrichten zu vermelden: Die LTI Holding GmbH will ausgesuchte Dino-Modelle kaufen und sie der »Akademie für junge Forscher« schenken, die die Universität ins Leben rufen will. Das bedeutet, dass ein paar Dino-Modelle dauerhaft in Gießen bleiben sollen, und darüber muss natürlich gesprochen werden.